

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Dissonanz = Dissonance**

Band (Jahr): - **(2009)**

Heft 107

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

6615

dissonanz dissonance

SANS DOGMES NI GOUROUS

Tour d'horizon de la scène musicale la plus avant-gardiste de Suisse romande

«BEIFÜGEN KÖNNTE ICH, DASS ...»

Behauptungen oder Mutmassungen über Michel Roths Komposition «Der Spaziergang» nach Robert Walser

LE MYSTÈRE DANS LES SONS

Walter Feldmann: Musiker und Literat

« JE N'AIME PAS LA STRUCTURE VATICANE »

Entretien avec Daniel Schnyder

VERSTÄNDIGUNGSPROBLEME UNTER NACHBARGEMEINDEN

Pop und Kunstmusik: Zur Gleichzeitigkeit zweier avancierter Musikgenres

LE FANTÔME DU SPECTRALISME CIRCULE EN EUROPE

Des inspirations et des filiations spectrales chez Fausto Romitelli, Georg Friedrich Haas, Paweł Mykietyń et quelques autres

DIE KUNST, SICH IMMER NEU ZU ENTWERFEN

Laudatio zur Verleihung des Ernst von Siemens Musikpreises an Klaus Huber

GERÖLL

Denkbrocken zur Musik Martin Jaggis

107

September

Septembre 09